

# 6. Globalübung (zu Übungsblatt 8)

Inhalt:

- **Klassenhierarchien**
  - Verdecken von Attributen
  - Überschreiben von Methoden
- **Codeanalyse**
  - Analyse von JAVA-Programmen

# Semestralklausur

- Klausurtermin: Mittwoch **11.01.2006**  
**8:15 – 9:45** im Audimax (nicht in Aula1)
- **Anmeldung: Mittwoch** (14.12.05) und  
**Donnerstag** (15.12.05)  
in den jeweiligen **Tutorien**
- Vorbereitung: Rechnen alter Klausuren  
(s. Webseiten der Vorlesung)

# Anmerkung:

- Bei Vergleichen von Referenztypen möglichst immer die Methode

`equals`

und nicht

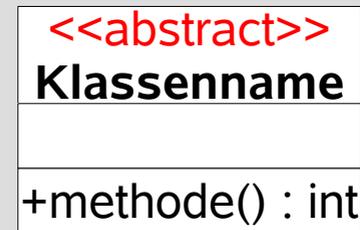
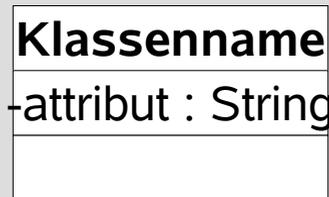
`==` Operator

verwenden!

# Themen der Vorlesung

- was haben wir bis jetzt kennengelernt:
  - Vererbung mit `extends`
  - implizite und explizite Datentypanpassung
  - Objekte in Klassenhierarchien
  - Konstruktoren in Klassenhierarchien
  - Verdecken von Attributen
  - Überschreiben von Methoden
  - finale Methoden

# einfache UML Diagramme



Unterklasse erbt  
von Oberklasse

Klasse  
mit Attributen

abstrakte Klasse  
mit Methode

dabei bedeutet:

- ein **private** Attribut oder eine **private** Methode
- + ein **public** Attribut oder eine **public** Methode
- # ein **protected** Attribut oder eine **protected** Methode

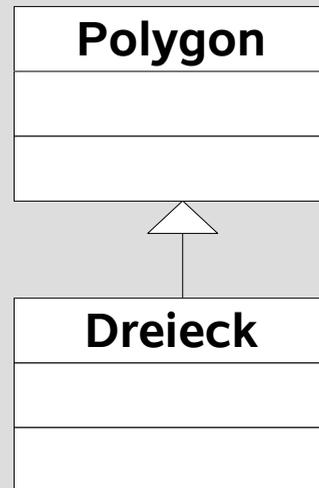
# Vererbung mit `extends`

- Unterklasse `extends` Oberklasse

Beispiel:

```
public class Dreieck extends Polygon
```

in UML:



# implizite und explizite Datentypanpassung (Casting)

- implizit:

Variable der Oberklasse =

Referenz auf ein Objekt der Unterklasse

Beispiel: `Dreieck d, Polygon p`

**Erlaubt:** `p = d;`

- explizit:

Beispiel: **Verboten:** `d = p;`

**Erlaubt:** `d = (Dreieck)p;`

# Objekte in Klassenhierarchien

- Beispiel: A Oberklasse, B Unterklasse

```
B b = new B();           (1)
```

```
A a = b;                 (2)
```

- Resultat:
  - (1) Objekt von Typ B wird erzeugt  
dieses enthält ein Objekt vom Typ A
  - (2) a ist Referenz auf den Teil des Objekts, der  
Objekt der Klasse A ist

# Konstruktoren in Klassenhierarchien

- Aufruf eines Konstruktors der Oberklasse mit `super( . . . ) ;`
  - wobei "..." die Parameter des Konstruktors der Oberklasse spezifiziert
  - `super( . . . )` muss immer als erstes in einem Konstruktor aufgerufen werden
  - wird `super( . . . )` nicht explizit aufgerufen, so wird implizit der Standardkonstruktor aufgerufen

# Konstruktoren in Klassenhierarchien

- Aufruf eines Konstruktors der eigenen Klasse mit `this(...);`
  - auch hier spezifiziert "..." die Parameter des Konstruktors, der aufgerufen werden soll
  - `this(...)` muss immer als erstes in einem Konstruktor aufgerufen werden

# Verdecken von Attributen

- gleichnamige Attribute werden überdeckt  
(die der Oberklasse von denen der Unterklasse)
  - daher sollte man nie gleiche Namen in Unter- und Oberklasse verwenden  
(die gleichnamigen Attribute sind sonst in der Unterklasse nicht mehr sichtbar)

# Beispiel: Verdeckung von Attributen

```
public class A {  
    int x = 1;  
}
```

```
public class B extends A {  
    int x = 2;  
}
```

**Vorsicht:**  
überdeckt Variable `x`  
aus Klasse A



# Überschreiben von Methoden

- Methoden von Oberklassen können in ihren Unterklassen
  - neu definiert
  - erweitert werdenoder auch

# Beispiel: Überschreiben von Methoden

## Redefinition einer Funktion

```
public class A {  
    int f () {  
        return 1;  
    }  
}
```

```
public class B extends A {  
    int f () {  
        return 2;  
    }  
}
```

Definiert die Funktion f neu



# Beispiel: Überschreiben von Methoden

## Erweiterung einer Funktion

```
public class A {  
    int f () {  
        return 1;  
    }  
}
```

```
public class B extends A {  
    int f () {  
        int i = super.f();  
        return i+2;  
    }  
}
```

Erweitert die Funktion f



# Finale Methoden

- werden eingeleitet durch das Schlüsselwort

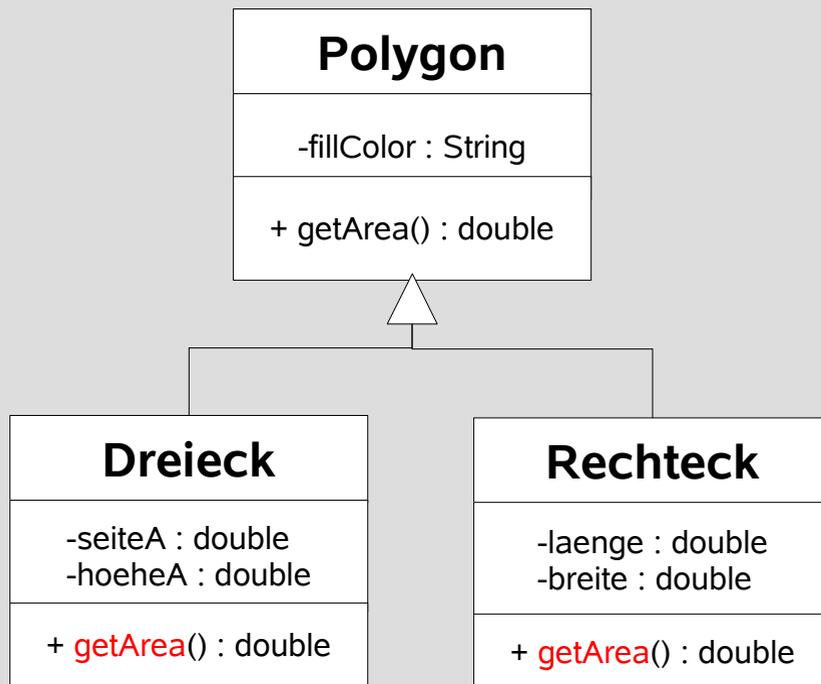
`final`

- Wirkung: Methode darf nicht mehr überschrieben werden
- Beispiel: `public final int f()`

# Klassenhierarchie (siehe Übungsaufgabe)

- Spezifikation
  - Ein Polygon hat eine **Füllfarbe** und eine Methode `public double getArea()`
  - Ein Dreieck hat eine Seite und eine **Höhe** (auf dieser Seite). Außerdem kann man die **Fläche** einfach berechnen → Redefinition von `getArea`
  - Ein Rechteck hat eine **Breite** und eine **Länge**. Auch hier kann man die Fläche einfach berechnen → Redefinition von `getArea`

# UML-Beispielhierarchie für geometrische Objekte



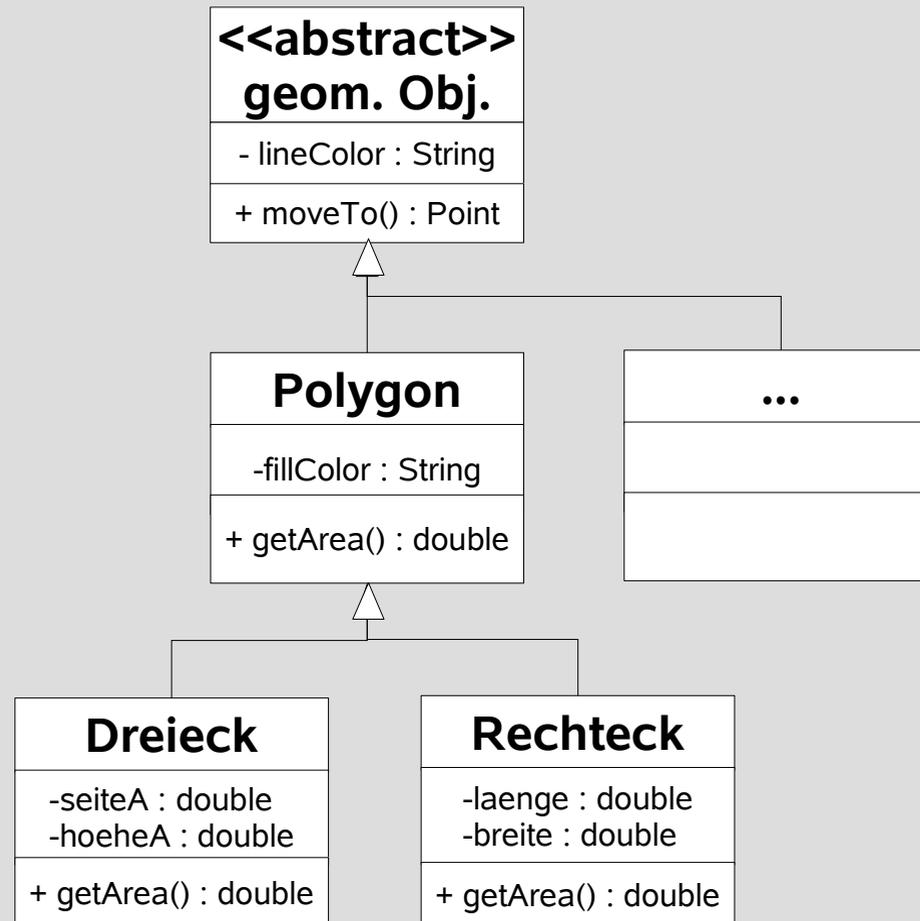
- Überschreiben von Methoden:
  - `getArea()` wird in den Klassen Dreieck und Rechteck neu definiert

# Implementierung von getArea()

```
public class Dreieck extends Polygon {  
    double grundseite;  
    double hoehe;  
    ...  
    public double getArea() {  
        return 1.0/2.0 * grundseite * hoehe;  
    }  
}
```

```
public class Rechteck extends Polygon {  
    double laenge;  
    double breite;  
    ...  
    public double getArea() {  
        return laenge * breite;  
    }  
}
```

# Beispiel mit abstrakter Oberklasse



# Analyse eines JAVA- Programms (alte Klausuraufgabe)

- Analyse von
  - Klassenvariablen
  - Objektvariablen
  - Funktionsaufrufen
- Auffinden von Compilerfehlern

# Beispiel 1: (alte Klausuraufgabe)

```
public class A {
    public int wert = 3;

    public static int eq (A x1, A x2)
    {
        if (x1 == x2)
            return 1;
        else
            return 2;
    }

    public int eq (A x) {
        if (this == x)
            return 3;
        else
            return 4;
    }
}
```

```
public class B extends A {

    public B (int wert) {
        this.wert = this.wert + wert;
    }

    public int eq (A x) {
        if (wert == x.wert)
            return 5;
        else
            return 6;
    }

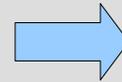
    public int eq (B y) {
        if (this == y)
            return 7;
        else
            return 8;
    }
}
```

# Beispiel 2

(mit Speicherrepräsentation der entstehenden Objekte)

```
public class A {  
    public int elem = 1;  
    public B toB() {  
        B b = new B();  
        b.elem = this.elem;  
        return b;  
    }  
}
```

```
public class B extends A {  
    public A setElem (int value) {  
        this.elem = value;  
        return this;  
    }  
    public A toA() {  
        return this;  
    }  
}
```



Oft ist es hilfreich, sich die Speicherrepräsentation der entstehenden Objekte anzuschauen

# Semestralklausur

- Klausurtermin: Mittwoch **11.01.2006**  
**8:15 – 9:45** im Audimax (nicht in Aula1)
- **Anmeldung: Mittwoch** (14.12.05) und  
**Donnerstag** (15.12.05)  
in den jeweiligen **Tutorien**
- Vorbereitung: Rechnen alter Klausuren  
(s. Webseiten der Vorlesung)